

# Climate Justice und Migration

Eine Analyse des Europäischen Diskurses zu klimawandelbedingter Migration aus Climate Justice Perspektive

Lena Brody

Entwicklung einer Climate Justice Perspektive,  
anwendbar auch außerhalb von Klima- und Umweltpolitik  
Aufarbeitung und Diskussion des europäischen Diskurses  
zu klimawandelbedingter Migration

## Literaturarbeit

Europäischer Diskurs, insbesondere ab 2015  
Bisher wenige Berührungspunkte zwischen Climate Justice und  
Migrationsforschung

## Climate Justice Perspektive:

Politische Ökologie  
Postkoloniale Theorie – historischer Blick auf Herrschaftsverhältnisse  
Intersektionale Theorie – Wechselwirkung unterschiedlicher Arten von  
Marginalisierung  
Fragen der Gerechtigkeit – Verteilungsfragen, Klimaschulden

# Climate Justice und Migration

Eine Analyse des Europäischen Diskurses zu klimawandelbedingter Migration aus Climate Justice Perspektive

Lena Brody

## Stränge des europäischen Diskurses

### Rechtliche Fragen

Maximalistisches Migrationsregime der EU

Gibt es Klimaflucht im Sinne der Genfer Flüchtlingskonvention?

### Sicherheitspolitik & Gefahrenkonstruktionen

Kollidierende Interessen: Wahrung der Menschenrechte Migrierender, sichere Migrationsrouten – Sicherung europäischer Außengrenzen statt Seenotrettung

### Migration als Adaption

Technisierter Blick auf Migration als Anpassungsstrategie

Migration als Treiber und Mittel (wirtschaftlicher) Entwicklung

## Fazit

Climate Justice Perspektive ermöglicht systemisches Verständnis asymmetrischer Verhältnisse in ihren sozialen und biophysischen Dimensionen

Umweltbedingte Migration ist kein neues Phänomen – Kontextualisierung in Klimawandel verändert aber den Diskurs: Stellt maximalistisches Modell umso mehr in Frage; Migration-as-Adaptation-These

Betreuerin: Univ.Prof. Ing. Dr.phil. Dr.h.c. Verena Winiwarter

05.11.2021, 01168420